

Organisatorisches:

Termin:	23.-24.10.2019
Zeitungfang:	13 Stunden (à 45 Min.) zzgl. Pausen
Uhrzeit:	23.10.2019: 13:00-18:30 Uhr 24.10.2019: 08.30-16.00 Uhr (inkl. Mittags- und Kaffeepausen)
Zielgruppe:	Alle Berufsgruppen im Reha-Management und der neurologisch-neuropsychologischen Rehabilitation, Sachbearbeiter in Versicherungen und Schadenregulierer, Rechtsanwälte, Integrationsbegleiter
Didaktik:	Vorträge und Gesprächsrunde
Ort:	Rokoko – speisen-feiern-tagen Thüngersheimer Straße 5 97209 Veitshöchheim Tel. 0049 - 931 - 40409840 restaurant@rokoko-veitshoechheim.de www.rokoko-veitshoechheim.de
Hotelempfehlung:	www.hotel-weisses-lamm.de
Fortbildungspunkte:	15 Fortbildungspunkte
Kursgebühr:	Tagungspauschale 350,00 € InReha-Mitarbeiter/Innen 115,00 €* (*Angabe erforderlich)

CDMP-Rezertifizierungs-Punkte:

Eine Zertifizierung der Veranstaltung ist durch das Referat Disability Management der DGUV bestätigt. 13 Rezertifizierungs-Punkte für Disability Manager (CDMP) werden anerkannt.

Organisation und Anmeldung:

neuroraum Fortbildung
Sammelstr. 36 / 38
D-97070 Würzburg
Telefon: 0049 - 931 - 46079033
Fax: 0049 - 931 - 46079034
Internet: www.neuroraum.de
E-Mail: info@neuroraum.de

Mit freundlicher Unterstützung von



Havighorster Weg 8a
D-21031 Hamburg
Telefon 0049 - 40 - 72004082
Internet: www.inreha.net und www.inarbeit.inreha.net
E-Mail: hendrik.persson@inreha.net

Anmeldung:

Vor- und Zuname:

Titel, Beruf:

Anschrift privat / dienstlich

Telefon:

Fax:

Email:

- Die Teilnahmegebühr über 350,00 € für FB191023A (Vollbucher)
 Die Teilnahmegebühr über 115,00 € für FB191023A (InReha-Mitarbeiter)

ziehen Sie bitte über meine Kreditkarte ein:

Visa Card Euro / Master Card

Inhaber: _____

Karten-Nr.: _____

Verfallsdatum: _____

Prüfziffer: _____ (3-stellig)

habe ich auf ihr Konto überwiesen.

Deutsche Apotheker- und Ärztebank Würzburg
SWIFT: DAAEEDDD, IBAN: DE68300606010204388216

- nur innerhalb Deutschland: liegt als Verrechnungsscheck bei. (Bitte beachten Sie, dass Schecks erst bei Veranstaltungsbeginn eingelöst werden.)

Die Teilnahmebedingungen, siehe unter www.neuroraum.de, erkenne ich an (werden auf Wunsch zugeschickt).

Datum:

Unterschrift:



Neurokompetenz Workshop-Tagung

Strategien zur gesundheitlichen Förderung
und schulischen/beruflichen Eingliederung
von Menschen mit erworbener Hirnschädigung

23.-24.10.2019
VEITSHÖCHHEIM

In Kooperation mit InReha GmbH
www.inreha.net
Partner für neue Ziele



Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Zahl der Menschen mit komplexen Problemlagen und multiplen Integrationshemmnissen wächst. Bedarfsorientierte Angebote für komplex beeinträchtigte Menschen werden mehr und mehr zum Gebot der Stunde. Insbesondere die Suche nach geeigneten Formen beruflicher Rehabilitation und Teilhabe für Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen gewinnt zunehmend an Bedeutung. Für sie braucht es ein bedarfsorientiertes Angebot zur Teilhabe, das – gemeinsam mit den Betroffenen – auf enge Zusammenarbeit von Zuweisern, Förderern und Fachdisziplinen setzt.

Neben mehr oder weniger prominenten körperlichen Handicaps dominieren bei den Betroffenen nach Schädel-Hirn-Verletzungen häufig kognitive Störungen, wie Störungen der Aufmerksamkeit, der konzentrativen Belastbarkeit, des Gedächtnisses, der Wahrnehmungs- und Kommunikationsfähigkeit, aber auch Verhaltensstörungen in Familie, Beruf und Sozialraum. Ergänzt durch individuelle Faktoren des Rehabilitanden, wie berufsbezogene Neigungen und Interessen, regionale Standort- und Strukturaspekte sowie die aktuelle Lage am Arbeitsmarkt beeinflussen vielzählige Faktoren das Ergebnis einer beruflichen Rehabilitation nachhaltig und machen eine Wiedereingliederung aufwändig und anspruchsvoll. Ausgehend von diesem komplexen Gefüge aus umwelt- und personenbezogenen Faktoren nimmt die differenzierte klinisch-neuropsychologische Diagnostik und Therapie der kognitiven, emotionalen und verhaltensmäßigen Defizite und Ressourcen Schädel-Hirn-Verletzter eine zentrale Rolle im Prozess der beruflichen Reintegration ein.

Bei der Workshop-Tagung soll es Herausforderungen und Lösungen bei der Verzahnung mit dem ambulanten Nachsorge-Bereich gehen. Durch die Auflösung typischer Schnittstellenprobleme können sowohl junge als auch erwachsene Betroffene im Rahmen poststationärer Maßnahmen zielgerichtet beim Wiedereinstieg in das Berufsleben begleitet werden.

Zur Workshop-Tagung NEURO-KOMPETENZ sind Personen aller Berufsgruppen herzlich eingeladen, die sich für das Reha-Management von neurologischen Erkrankungen im Kontext beruflicher und sozialer Teilhabe interessieren. Wir freuen uns auf eine lebendige und fächerübergreifende Diskussion.

Es grüßen Sie

Hendrik Persson

InReha Akademie | InReha GmbH – Partner für neue Ziele

Gerhard Müller

neuroraum Fortbildung | Praxis für Klinische Neuropsychologie

Referenten und Gäste der Fachtagung

- **Christina Dethlefsen**
BG Klinikum Hamburg
- **Dr. med. Achim Nolte**
Helios Klinik Geesthacht
- **Dipl.-Psych. Gerhard Müller**
Praxis für Klinische Neuropsychologie Würzburg
- **Dr. med. Johannes Pichler**
NeuroRehaTeam Pasing
- **Dipl.-Psych. Sabine Unverhau**
Neuropsychologischer Fachdienst, Düsseldorf
- **Amrei Neißner**
ZNS - Hannelore Kohl Stiftung, Bonn
- **Hendrik Persson und Evi Schuh-Frühwald**
InReha, Hamburg und Ullstadt

Eine gemeinsame Veranstaltung von

InReha GmbH – Partner für neue Ziele, unterstützt seit 2001 Menschen nach Unfallverletzung oder Erkrankung bei der Schaffung neuer Lebensperspektiven. Private und gesetzliche Versicherungen unterstützt InReha durch maßgeschneiderte Konzepte und Maßnahmen bei komplexen Anforderungen.

InReha ist überall dort, wo Menschen individuelle Unterstützung benötigen. Rund 200 erfahrene Integrationsbegleiter sind von 152 Standorten aus ambulant tätig. Wir beraten zuhause und am Arbeitsplatz. Ein wesentlicher Schwerpunkt unserer Arbeit liegt in der beruflichen Rehabilitation und Integration von Schädel-Hirn-verletzten Menschen.

Geschäftsführender Gesellschafter: *Hendrik Persson*

Die **Praxis für Klinische Neuropsychologie** und **neuroraum Fortbildung** Würzburg engagieren sich seit mehr als 20 Jahren für die berufliche Rehabilitation hirngeschädigter Menschen.

Inhaber: *Gerhard Müller*

Mittwoch, 23. Oktober 2019

Uhrzeit

13.00-13.15 Begrüßung: Hendrik Persson / Gerhard Müller
13.15-14.30 **Dr. med. Achim Nolte**, Helios Klinik Geesthacht:
„Besondere Aspekte der schulischen und beruflichen Rehabilitation junger Menschen während der Phase der stationären neurologischen Rehabilitation“

14.30-15.00 Kaffeepause

15.00-16.30 **Christina Dethlefsen**, BG Klinikum Hamburg:
„Brain-Check-Verfahren – Möglichkeiten und Grenzen des stationären beruflichen Assessments“

16.30-17.00 Kaffeepause

17.00-18.30 **Dr. med. Johannes Pichler**, NeuroReha Team Pasing:
„Ambulante neurologische Rehabilitation im Hinblick auf berufliche Teilhabe“

19.30 Abendprogramm

Donnerstag, 24. Oktober 2019

Uhrzeit

8.30-10.00 **Dipl.-Psych. Sabine Unverhau**, Neuropsychologischer Fachdienst, Düsseldorf:
„Ambulante Neuropsychologie in der schulischen und beruflichen Rehabilitation vor Ort“

10.00-10.30 Kaffeepause

10.30-10.45 **Amrei Neißner**, ZNS - Hannelore Kohl Stiftung, Bonn:
„Beratungsangebote und Seminare für Betroffene und Angehörige“

10.45-12.00 **Hendrik Persson und Evi Schuh-Frühwald**, InReha, Hamburg und Ullstadt:
„Ambulante Reintegration von Menschen mit erworbener Hirnschädigung in Beruf und Gemeinschaft“ - Fallvorstellungen - Teil 1

12.00-13.00 Mittagspause

13.00-13.45 *Fallvorstellungen - Teil 2*

13.45-14.00 Kaffeepause

14.00-15.45 Podiumsdiskussion (Moderation G. Müller) mit Dr. C. Dethlefsen, Dr. J. Pichler, S. Unverhau, A. Neißner, H. Persson

15.45-16.00 Verabschiedung Hendrik Persson / Gerhard Müller